

bp



BP in Deutschland

# Zahlen und Fakten

2019/2020

Mit den Produkten und Dienstleistungen unter den Marken BP, Aral und Castrol erreicht BP in Deutschland täglich Millionen Kunden. Das Unternehmen betreibt Raffinerien und stellt Kraftstoffe, Heizöl und Schmierstoffe sowie petrochemische Produkte her, die an Großhändler, Zwischenhändler und über Tankstellen an Endkunden verkauft werden.

## BP in Deutschland

Die BP Europa SE hat ihren Firmensitz in Hamburg. Sie ist aber nicht nur in Deutschland tätig, sondern über Zweigniederlassungen auch in Belgien, den Niederlanden, Österreich, Polen, der Schweiz und in Ungarn.

## Historie

Die Geschichte der BP in Deutschland reicht bis 1904 zurück. Seit 2002 ist Aral die Tankstellenmarke der BP in Deutschland – gegründet wurde die heutige Aral AG bereits 1898 in Bochum.

## Aktivitäten

In Deutschland ist die BP mit den drei Marken BP, Aral und Castrol vertreten und rund 5.000 Mitarbeiter arbeiten vorrangig an den Standorten Hamburg, Bochum, Gelsenkirchen, Lingen, Mönchengladbach und Landau für das Unternehmen.

Hamburg ist das Zentrum der Schmierstoffaktivitäten. Außerdem steuert das Unternehmen von hier aus den Vertrieb von Flugkraftstoffen und Schiffsschmierstoffen.

Bochum ist die Heimat der Aral AG und von einem der weltweiten BP Kraftstoffzentren für Forschung und Entwicklung.

Das Raffinerie- und Petrochemiegeschäft der BP ist breit aufgestellt: Das Unternehmen ist Eigentümer und Betreiber des Raffinerie- und Petrochemiestandortes in Gelsenkirchen mit den Werken Horst und Scholven und der Raffinerie in Lingen. Zudem ist BP an der BAYERNOIL Raffineriegesellschaft in Vohburg/Neustadt beteiligt.

Zusätzlich zum Technologiezentrum in Hamburg-Neuhof, das Schmierstoffe für den Automotive-Bereich entwickelt, konzipiert, produziert und vertreibt Castrol Industrial mit Hauptsitz in Mönchengladbach Hochleistungsschmierstoffe und Metallbearbeitungsflüssigkeiten für den Industriebereich.

# BP in Deutschland

- Verwaltungs- und Produktionsstandorte inklusive Raffinerien und Beteiligungsraffinerien.



## Kennzahlen der BP Europa SE Gruppe<sup>1</sup> 2018

	BP Europa SE Gruppe	Davon in Deutschland
Umsatzerlöse in Mrd. Euro <sup>2</sup>	43,3	33,1
Davon Energiesteuer in Mrd. Euro <sup>2</sup>	13,9	11,4
Jahresüberschuss in Mio. Euro <sup>3</sup>	221	
Mitarbeiter	10.508	4.619
Tankstellen	3.881	2.393
Absatz Mineralölprodukte in Mio. Tonnen	43,1	29,1
Absatz Chemieprodukte in Mio. Tonnen	2,9	2,9

<sup>1</sup> Umfasst die BP Europa SE sowie wesentliche in- und ausländische Tochtergesellschaften. Zusammenfassung zur grundsätzlich vollständig Darstellung der Geschäftsaktivitäten.

<sup>2</sup> Bezieht sich nur auf die rechtliche Einheit BP Europa SE und nicht auf die BP Europa SE Gruppe.

<sup>3</sup> Bezieht sich nur auf die rechtliche Einheit BP Europa SE und nicht auf die BP Europa SE Gruppe und wurde nicht auf Länderebene veröffentlicht.



BP bildet in Deutschland jedes Jahr rund **100 Auszubildende an vier Standorten in 14 verschiedenen Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen** aus.



Auch 2019 wurde BP mit dem Gütesiegel **TOP-Arbeitgeber** ausgezeichnet.

Dem Endverbraucher in Deutschland ist BP vor allem durch die Tankstellen der Marke Aral ein Begriff. Zusätzlich verfügt das Unternehmen über weitere große Geschäftsbereiche und eine breite Produktpalette.

### Raffineriegeschäft

BP betreibt eines der größten Raffineriesysteme Deutschlands mit ihren Raffinerien in Gelsenkirchen und Lingen und ihrer Beteiligung an BAYERNOIL in Vohburg/Neustadt. Durch die verschiedenen Standorte der Anlagen und dank einer modernen Logistik kann BP flexibel auf den Markt reagieren. Bis zu 15 unterschiedliche Rohölsorten werden im Produktionsprozess gemischt, um Produkte in höchster Qualität, wie Benzin, Diesel, Flugtreibstoff, Flüssiggas und Heizöl sowie Petrolkoks, aber auch petrochemische Produkte, vor allem für die Kunststoffherzeugung, herzustellen.

### Petrochemie

Am Standort Gelsenkirchen betreibt BP einen integrierten Raffinerie- und Petrochemiestandort. Rund 2.000 Mitarbeiter inklusive bis zu 170 Auszubildende sorgen in den Werken Scholven und Horst für einen reibungslosen Ablauf. Hier werden neben der Herstellung von Treibstoffen auch petrochemische Grundstoffe hergestellt, die auf Rohöl basieren. Sie sind weiter veredelt in vielen Alltagsgegenständen zu finden. Ein großer Teil der Produkte wird per Fernleitung an Chemieunternehmen geliefert und dort weiterverarbeitet. Es entstehen daraus zum Beispiel Verpackungen, Folien, PET-Flaschen, Reifen, Handy- oder Computergehäuse und viele weitere Dinge des täglichen Bedarfs.

### Logistik

Damit alle Produkte immer genau da zur Verfügung stehen, wo sie gerade benötigt werden, ist der Transport eine besondere Herausforderung. Welche Logistik dahintersteckt, bekommt der Kunde beim Tanken an der Tankstelle nicht mit. Die Produkte gelangen über verschiedene Wege aus der Raffinerie zum Tanklager, beispielsweise über Fernleitungen, Binnenschiffe, Tankwagen oder per Kesselwagen. Jedem Tanklager ist eine bestimmte Anzahl von Tankstellen zugeordnet. Anhand verschiedener Daten errechnet sich der effizienteste Versorgungsweg. Daraus ergibt sich die Anzahl der benötigten Tankwagen. Täglich sind im Schnitt 200 Tankwagen mit 600 Fahrern im Einsatz, um alle Aral Tankstellen in ganz Deutschland zu versorgen.

# Geschäftsbereiche in Deutschland



Das Raffineriesystem ist mit einer Verarbeitungskapazität von **über 18 Mio. Tonnen Rohöl pro Jahr** das zweitgrößte in Deutschland.



Als erste Raffinerie weltweit nutzte die BP Raffinerie in Lingen **regenerativen grünen Wasserstoff** zur Kraftstoffproduktion.



Die BP Raffinerie in Gelsenkirchen hat eine jährliche **Rohölverarbeitungskapazität von 12,7 Mio. Tonnen**. Davon entfallen allein drei Mio. Tonnen, also rund 20 Prozent, auf die Herstellung von **petrochemischen Produkten**. Hier werden die einzigartigen Hochleistungskraftstoffe Ultimate 102 und Ultimate Diesel hergestellt.



Von der **Quelle zum Verbraucher** ist es ein langer Weg. Über die **unterschiedlichsten Transportwege** gelangen die Produkte dorthin, wo sie benötigt werden.

## Tankstellengeschäft

Mit 2.393 Tankstellen ist Aral der größte Anbieter auf dem deutschen Markt. An den meisten Stationen können Kunden nicht nur tanken, sondern ihr Auto auch waschen und im Shop einkaufen. Die PetitBistro Standorte bieten zusätzlich hochwertige Snacks, Kaffeespezialitäten und gekühlte Getränke. Bereits an mehr als 460 Standorten (Stand Mai 2019) setzt Aral auf die Kooperation mit REWE



und stattet bundesweit immer mehr Aral Tankstellen mit REWE To Go-Shops aus. Hier können sich Kunden zusätzlich mit qualitativ hochwertigen und verzehrfertigen Speisen zum Sofort- und unterwegsverzehr versorgen.

An rund 300 Tankstellen gibt es Aral Autogas sowie zusätzlich an rund 300 Tankstellen Autogas von Drittanbietern. An rund 180 Stationen wird Erdgas von Drittanbietern in Kooperation verkauft.

## Handelsgeschäft

Aral beliefert Markenhändler und Markenvertriebspartner, Großhändler, marken- gebundene und freie Mineralölhändler sowie unabhängige mittel- ständische Tankstellengesellschaften mit Ottokraftstoffen, Diesel- kraftstoffen und Heizölen. Rund 80 Aral Markenvertriebspartner bieten die Mineralölprodukte und Serviceleistungen innerhalb ihrer Vertriebsregionen an. Insgesamt setzte Aral in diesem Geschäft 2018 etwa sechs Mrd. Liter Kraft- und Brennstoffe ab.

## Schmierstoffe

Eine führende Position nimmt BP auch mit Aral und Castrol für Motoren- und Getriebeöle ein. Sie werden unter anderem im Schmierstoffwerk Hamburg- Neuhof produziert und kommen in den Bereichen Pkw, Lkw und Zweiräder zum Einsatz. Das Produktportfolio umfasst außerdem Schmierfette, Spezialschmierstoffe, Reinigungs-/Pflegeprodukte und Bremsflüssigkeiten. In den Werken Mönchen- gladbach und Landau werden spezielle Öle und Fette für die industrielle Anwendung hergestellt. Darüber hinaus ist die Castrol Industrie und Service GmbH (CIS) seit nahezu 20 Jahren im Bereich Chemical Management erfolgreich bei den Kunden vor Ort im Einsatz.



# Geschäftsbereiche in Deutschland

Mehr als zwei Mio. Kunden fahren täglich eine Aral Tankstelle an. Seit Mai 2016 können Kunden für Pkw und Lkw **Aral Kraftstoffe mit Anti-Schmutz-Formel** tanken. Sie bekämpft den Schmutz im Motor ab der ersten Tankfüllung und sorgt für mehr Effizienz und höhere Reichweite. Der TÜV Rheinland hat den Reinigungseffekt und die Qualität offiziell zertifiziert.<sup>1</sup>



<sup>1</sup> Nicht zertifiziert: Erdgas und Autogas.



Im Shopgeschäft setzt Aral auf die **Kooperation mit REWE**. In den nächsten Jahren sollen bis zu 1.000 Aral Tankstellen mit REWE To Go-Shops ausgestattet werden. Kunden können hier unter anderem bei frischen Snacks, Salaten und Sushi zugreifen.



Mit mehr als 85.000 verkauften Kaffees pro Tag sind die Aral Tankstellen- unternehmer **Deutschlands größter Coffee to go-Anbieter** und außerdem Nummer vier unter den Verkehrsgast- nomien.



**Spezialschmierstoffe** von Castrol sind in nahezu allen Branchen der Industrie vertreten und können fast jede Anwendung abdecken. Sie bringen zum Beispiel **Windräder in Schwung**, denn ohne Schmierstoffe funktioniert keine Windkraftturbine.

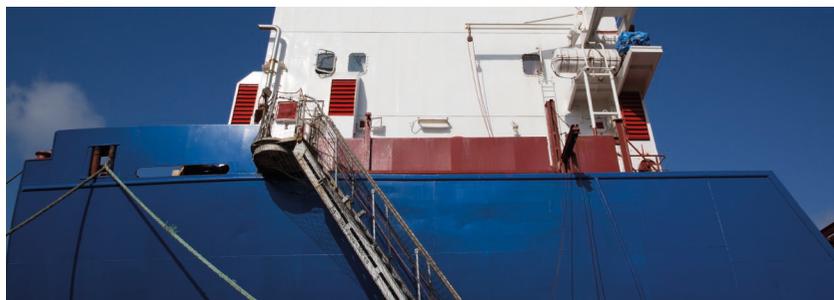


In zwei von drei Fahrzeugen ist in Kontinentaleuropa ein Castrol Automotive-Produkt ab Werk eingefüllt. Die **Motorenöle** Castrol EDGE sowie die **Getriebeöle** stehen für höchste Qualität und Leistungsfähigkeit – von der Formel 1 bis zur DTM.

In vielen Industriezweigen kommen die Produkte von BP zum Einsatz, zum Beispiel petrochemische Grundstoffe sowie diverse Kraft- und Schmierstoffe. In eigenen Forschungszentren entwickelt das Unternehmen immer effizientere Kraft- und Schmierstoffe.

### Zu Lande, zu Wasser und in der Luft

Die Schmierstoffe des Geschäftsbereichs Industrieschmierstoffe von BP halten Fahrzeuge, Anlagen und Maschinen am Laufen. Für Schiffe ist der Geschäftsbereich Castrol Marine zuständig. Neben den modernen Produkten bietet Castrol Marine auch umfassende Serviceleistungen an, zum Beispiel die Analyse von Gebrauchtölen und die detaillierte, fachspezifische Auswertung und Interpretation der Ergebnisse, um so Ölwechselintervalle zu verlängern und einen kostenoptimierten Betrieb sicherzustellen. Air BP versorgt allein in Deutschland rund 50 Flughäfen mit Flugtreibstoffen, wobei



die Bandbreite vom kleinen Flugplatz bis zum internationalen Großflughafen reicht. Das Unternehmen ist an allen internationalen Flughäfen in Deutschland, Österreich und der Schweiz vertreten und hält dort Beteiligungen an Tanklagern bzw. Betankungsunternehmen, um eine reibungslose Betankung der Flugzeuge zu gewährleisten. Der Geschäftsbereich Aral Flüssiggas verkauft unter anderem Propan und Butan an Wiederverkäufer und Industriebetriebe, BP Coke vermarktet neben Grünkoks auch Kalzinat, das zur Aluminium-Herstellung unter anderem im Fahrzeugbau eingesetzt wird.

### Forschung und Entwicklung

Die BP/Aral Forschung mit Sitz in Bochum beschäftigt sich mit der Entwicklung, Markteinführung und -betreuung sowie der Sicherung der Qualität von Kraftstoffen, Kraftstoffadditiven, synthetischen Kraftstoffbestandteilen und neuen biogenen Komponenten. Aufgrund ihrer jahrzehntelangen Erfahrung ist sie kompetenter Ansprechpartner für die Automobilindustrie und deren Zulieferer. In Mönchengladbach befinden sich ein globales Entwicklungszentrum für Industrieschmierstoffe sowie der Technical Support für Europa. In Hamburg ist das Driveline Technology Centre ansässig, das globale Entwicklungs- und Kompetenzzentrum aller Castrol Getriebeschmierstoffe für den Automotive-Bereich. Hier entstehen in jahrelangen Co-Engineering-Prozessen mit den Herstellern hochkomplexe Produkte, die anwendungsspezifische Lösungen bieten, zum Beispiel für Doppelkupplungsgetriebe. Castrol betreibt zwei Technologieforschungszentren für Schmierstoffe in Deutschland: eines in Hamburg-Neuhof im Automobilbereich und eines in Mönchengladbach für Industrieschmierstoffe.

# Geschäftsbereiche in Deutschland



Von Deutschland aus betreut das **Castrol Marine Team** etwa **140 Kunden** mit insgesamt **1.400 Schiffen** – vom kleinen Küstenwachboot bis hin zum riesigen Containerschiff.



**Air BP** versorgt allein in Deutschland rund 50 Flughäfen und mehr als 2.000 Kunden – vom Hobbypiloten bis zu großen Fluggesellschaften.



1.700

Über **1.700 Produkte** umfasst das Portfolio an **Schmierstoffen** für jede Art von Fahrzeug und industrieller Anwendung – von Windkraftanlagen bis Fräsmaschinen.



**Air BP** investiert weltweit in Lösungen zur **CO<sub>2</sub>-Reduktion** – etwa durch **CO<sub>2</sub>-Kompensation** oder **Biojet Kraftstoff**, der aus Hausmüll gewonnen wird.



Die **BP/Aral Forschung in Bochum** ist neben Naperville (USA) und Pangbourne (GB) eines der Kraftstoff-Forschungszentren der BP Gruppe.



Die **BP/Aral Forschung** entwickelt Kraftstoffe für die **Mobilität von morgen**. Hierbei spielen synthetische Kraftstoffkomponenten aus Biomasse oder anderen erneuerbaren Quellen sowie die Elektromobilität eine wichtige Rolle.

## Sicherheit hat für die Geschäftsaktivitäten der BP in Deutschland höchste Priorität. Ziel ist es, durch stetig verbesserte Arbeitsabläufe und Arbeitsmethoden Unfälle zu verhindern.

Die Fachabteilung HSSE unterstützt die Geschäftseinheiten dabei, das Ziel von „null Unfällen“ zu erreichen. Es werden Risiken ermittelt sowie Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln festgelegt. Durch das frühzeitige Einbinden in Projekten werden die Arbeitsabläufe auch so gestaltet, dass sie sicher zu handhaben sind. Dabei sollen die Mitarbeiter auf sich und andere achten. Unsichere Situationen sollen direkt angesprochen werden und notfalls die Arbeiten gestoppt werden. Wenn es doch zu einem Unfall kommt, wird dieser untersucht, um künftig ähnliche Vorfälle zu vermeiden. Regelmäßige Trainings stärken das Sicherheitsbewusstsein der Mitarbeiter. BP ist die Gesundheit ihrer Mitarbeiter sehr wichtig und sie fördert diese durch gezielte Aktionen.

In den Raffinerien hat BP extrem hohe Sicherheitsstandards mit dem Ziel, Unfälle, Gesundheitsgefährdungen und Umweltbeeinträchtigungen zu vermeiden. Dazu setzt das Unternehmen konsequent auf präventive Maßnahmen, zum Beispiel bei der Planung von Arbeitsabläufen. Zudem werden alle Produktionsanlagen der Raffinerie regelmäßig für gesetzlich erforderliche Überprüfungen abgestellt. In diesem Zeitraum werden die Anlagenteile detailliert geprüft und gewartet oder ggf. erneuert.

An den Aral Tankstellen gelten definierte Standards für Gesundheit, Arbeitssicherheit, Personen- und Umweltschutz. Durch das HSSE-Managementsystem wird sichergestellt, dass rechtliche Anforderungen umgesetzt werden. Sollte es dennoch zu unvorhergesehenen Situationen kommen, greift ein Notfall-Management – mit Alarmplan und 24-Stunden-Hotline.

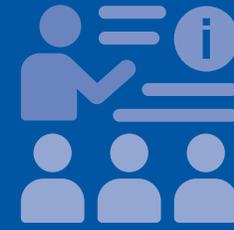
## BP begreift sich als Teil der Gesellschaft und hat das Ziel, durch verantwortungsvolles Handeln und Investitionen Impulse für eine langfristige Entwicklung im Standortumfeld zu setzen. Der Fokus liegt auf der Förderung von Bildung, bürgerschaftlichem Engagement und einer vielfältigen Gesellschaft.

- Matching Fund: BP verdoppelt private Spenden von Mitarbeitern für einen gemeinnützigen Zweck und honoriert deren ehrenamtliches Engagement mit einer Spende.
- Civil Academy: BP fördert gemeinsam mit dem BBE junge Menschen bei der Umsetzung ihrer Ideen für ein gesellschaftliches Engagement. Bereits mehr als 650 Stipendiaten erhielten so das notwendige Handwerkszeug, damit aus ihren kreativen Ideen Realität wurde.
- Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE): BP bringt sich seit vielen Jahren im BBE ein, um freiwilliges Engagement in sämtlichen Gesellschafts- und Politikbereichen zu fördern, Demokratie zu stärken und neue Formen für ein gesellschaftliches Mitgestalten zu entwickeln.
- TalentMetropole Ruhr (TMR): BP unterstützt als einer der Hauptinitiatoren und Premiumpartner seit Jahren aktiv die TalentMetropole Ruhr – eine Bildungsinitiative des Initiativkreises Ruhr zur Förderung junger Menschen auf ihrem Weg ins Berufsleben.
- Paralympics: Seit 2015 unterstützt die BP Europa SE den Deutschen Behindertensportverband e. V. (DBS) und die Deutsche Paralympische Mannschaft.
- 2006 hat BP die Charta der Vielfalt mitbegründet. Die Initiative bringt die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Diversity in der Arbeitswelt voran.

# Sicherheit in Deutschland



Alle Tankwagenfahrer werden durch Einarbeitungs- und Trainingsprogramme geschult. Regelmäßig nehmen sie an **Sicherheitsübungen mit Spezialfahrzeugen** teil und werden auf die richtigen Verhaltensweisen im Straßenverkehr vorbereitet.



In den Raffinerien werden sowohl unsere **eigenen Mitarbeiter** als auch die **Partnerfirmen-Mitarbeiter** regelmäßig in unseren **Sicherheitsgrundlagen** geschult – teilweise finden die Schulungen in einem speziell eingerichteten Sicherheitscenter statt.

# BP in der Gesellschaft



Der **Matching Fund** läuft seit 2004 mit großem Erfolg. Viele Mitarbeiter zeigen Bereitschaft, soziale Verantwortung zu übernehmen. So wurden bereits 11,7 Mio. Euro in Deutschland gespendet und durch BP verdoppelt.

2006–2019. Vor 13 Jahren hat BP die **Charta der Vielfalt** mitgegründet. Die Initiative veranschaulicht auf unterschiedlichste Weise die Vorteile und Chancen von Vielfalt im Arbeitsleben.



Co Förderer



Eine Partnerschaft voller Energie: Die BP Europa SE ist **Co Förderer der Deutschen Paralympischen Mannschaft**.

Experten von BP und aus dem gemeinnützigen Bereich **helfen jungen Engagierten, aus ihrer Idee ein erfolgreiches Projekt zu formen.**

Die Welt braucht mehr Energie.

Aber auch weniger CO<sub>2</sub>.

Geht nicht beides?

Wir sehen die Welt voller Möglichkeiten.

Von erneuerbaren Energien und sauberer verbrennendem Erdgas bis hin zu fortschrittlichen Kraftstoffen und neuen, CO<sub>2</sub>-armen Geschäftsfeldern. BP arbeitet daran, Energie sauberer und besser zu machen.

»»» keep advancing

Bei der Stromerzeugung verbrennt Erdgas um 50 % sauberer als Kohle.



## Herausgeber

BP Europa SE  
Wittener Straße 45  
44789 Bochum

Unternehmenskommunikation Deutschland  
info@de.bp.com

© BP Europa SE 2019

www.bp.de

## Die Marken der BP Group in Deutschland



bp



BP Gruppe

Zahlen und Fakten

2019/2020

BP ist ein international tätiges Unternehmen und versorgt ihre Kunden mit Kraftstoffen für Mobilität, mit Energie für Wärme und Licht, mit Strom für die Industrie, mit Schmierstoffen für Motoren und mit petrochemischen Produkten zur Herstellung von Dingen des täglichen Lebens wie Farbe, Kleidung und Verpackungsmaterial. Heute arbeiten 73.000 Mitarbeiter in 78 Ländern für BP.

## Aktivitäten

Zu ihren Hauptaktivitäten zählen die Exploration, Erschließung und Produktion von Erdöl und Erdgas sowie die Mineralölverarbeitung und der Vertrieb von Mineralölprodukten. Im Bereich der erneuerbaren

Energien konzentriert sich BP auf Biokraftstoffe, Bioenergie, Wind- und Solarenergie. BP trägt zur Lösung der zwei Herausforderungen der heutigen Zeit bei: der wachsende Energiebedarf und die gleichzeitige Emissionsreduktion.



## Historie

Am 26. Mai 1908 gelang einer kleinen Gruppe von Entdeckern unter Führung von William Knox D'Arcy in Masjid-i-Suleiman – im Süden Persiens, dem heutigen Iran – ein erster Ölfund. Daraufhin wurde die Anglo-Persian Oil Company (APOC) gegründet. Die APOC erschloss als erstes Unternehmen die Ölreserven im Nahen Osten. Der Markenname BP entstand 1917 und geht auf die British Petroleum Company zurück, eine Vertriebsgesellschaft der Europäischen Petroleum-Union, die von der APOC übernommen worden war. 1935 erfolgte die Umbenennung in Anglo-Iranian Oil

Company und 1954 in The British Petroleum Company. Nach der Fusion mit Amoco 1999 hieß das Unternehmen BP Amoco. Nach den Übernahmen von ARCO, Vastar und Burmah Castrol operiert das Unternehmen seit 2000 als BP mit dem BP Helios als Logo.



# BP Gruppe



● BP ist in 78 Ländern auf allen Kontinenten tätig.

## Kennzahlen der BP Gruppe 2018

Umsatz	
in Mrd. US-Dollar	299
Bereinigtes Ergebnis auf Basis von Wiederbeschaffungskosten	
in Mrd. US-Dollar	12,7
Mitarbeiter	73.000
Nachgewiesene Reserven	
in Mrd. Barrel Öläquivalent*	19,9
Tankstellen	18.700
Raffineriedurchsatz	
in Mio. Barrel pro Tag	1,7

\* Beinhaltet BP Anteile an Rosneft sowie andere Beteiligungen.

Der Geschäftsbereich Exploration und Produktion – auch Upstream genannt – beschäftigt sich mit der Suche nach Lagerstätten, der Erschließung dieser Felder und der Förderung von Erdöl und Erdgas. Dies umfasst darüber hinaus die erste Weiterverarbeitung vor Ort, den Transport sowie den Handel mit Erdöl und Erdgas.

Die Strategie des Unternehmens ist es, ein ausgewogenes Portfolio an Aktivitäten in den weltweit wichtigsten Förderregionen für Öl und Gas zu betreiben und eine hohe Wertschöpfung zu erzielen. Außerdem konzentriert sich BP auf leicht zu erschließende Ölvorkommen („Advantaged Oil“). In diesem Geschäftsbereich war sie im Jahr 2018 in 33 Ländern tätig. Das Unternehmen fördert sowohl an Land als auch im Meer Erdöl und Erdgas. 2018 wurden in diesen Ländern neue Vorkommen erschlossen: Ägypten, Australien, Azerbaijan, Brasilien, Elfenbeinküste, Großbritannien, Kanada, Madagaskar, Mauretanien, Mexiko, São Tomé und Príncipe, Senegal und in den USA.

Beim Handel mit Erdgas konzentriert sich BP vorrangig auf Nordamerika, Europa und Asien. Bei allen Aktivitäten liegt der Fokus von BP vor allem auf Sicherheit, Qualität und Wirtschaftlichkeit der Förderstätten sowie auf dem Management von Reserven.

Zum Geschäftsbereich Verarbeitung und Vertrieb gehören Herstellung, Lagerung, Transport, Handel und Vertrieb von Kraftstoffen, Schmierstoffen und petrochemischen Produkten.

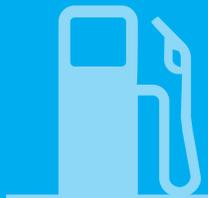
In elf Raffinerien oder Beteiligungsraffinerien in Europa, den USA, in Afrika, in Australien und Neuseeland verarbeitet BP Rohöl zu Benzin und Diesel, zu Schmierstoffen für Pkw, Lkw und Industriemaschinen, zu Flug- und Schiffstreibstoffen, Heizöl, Flüssiggas, Bitumen und zu petrochemischen Produkten. Petrochemische Produkte sind wichtige Grundstoffe zur Herstellung von Alltagsgegenständen wie zum Beispiel Lacken oder Textilien. Weiter vermarktet und lagert BP die unterschiedlichen Mineralölprodukte und verkauft sie an Großkunden, Zwischenhändler und über Tankstellen an Endverbraucher. Zu den wichtigsten Märkten gehören Asien, Europa und Nordamerika, aber auch Australien und Teile Afrikas sowie Südamerikas. Neue Tankstellen oder Kooperationen sind geplant oder bereits umgesetzt in Mexiko, Indien, Indonesien und China. 2018 kaufte BP Chargemaster, den Betreiber des größten britischen Ladestation-Netztes für Elektrofahrzeuge. BP investierte in StoreDot, einen führenden Entwickler von Batterietechnologie mit ultraschnellen Lademöglichkeiten, sowie in FreeWire, einen Hersteller von mobilen Schnellladesystemen. Außerdem hat BP in Europa im Tankstellenbereich Partnerschaften mit führenden Einzelhandelsunternehmen wie REWE in Deutschland und Albert Heijn in den Niederlanden.

# Exploration und Produktion



Derzeitige Schwerpunkte langfristiger Aktivitäten

# Verarbeitung und Vertrieb



BP verfügt über ein weltweites Netz von über **18.700 Tankstellen** und versorgt täglich mehrere Millionen Kunden.



Bis 2021 sollen mehr als 2.000 weitere Ladestationen in Großbritannien installiert werden, so dass die Gesamtzahl damit rund 9.000 betragen wird, von denen über **400 ultraschnelle Ladestationen** an den **eigenen Tankstellen** stehen sollen.

**BP investiert seit mehr als 20 Jahren in erneuerbare Energien und konzentriert sich dabei auf Biokraftstoffe, Bioenergie, Wind- und Solarenergie. Damit ist BP einer der größten Anbieter und wird weiter expandieren.**

In Brasilien produziert das Unternehmen aus Zuckerrohr Ethanol. Im Jahr 2018 waren es an den drei Standorten 765 Mio. Liter Bioethanol. Das dort hergestellte Ethanol erzeugt um 70 Prozent niedrigere Treibhausgasemissionen als konventionelle Kraftstoffe. Zusätzlich betreibt BP ein Joint Venture mit DuPont unter dem Namen Butamax, bei dem aus Mais gewonnener Zucker in einen energiereichen Kraftstoff, Bio-Isobutanol, umgewandelt wird. 2018 gründete BP ein Joint Venture mit Copersucar, einem der weltweit führenden Handelsunternehmen für Ethanol und Zucker.

BP ist an elf Windenergie-Standorten in den USA mit einer Nettoerzeugungskapazität von 1.000 MW beteiligt. Im US-Bundesstaat South Dakota arbeitet BP mit Tesla an einer Windenergieanlage zum Test der Speicherung von Windenergie.

2018 ist das Unternehmen eine Partnerschaft mit Lightsource, Europas größtem Solarentwicklungsunternehmen, eingegangen. Unter dem Namen Lightsource BP konzentriert sich das Unternehmen auf großtechnische Solarprojekte.

**Über den vor mehr als zehn Jahren gegründeten Bereich BP Ventures investiert BP weltweit in private, wachstumsstarke und den Markt verändernde Technologieunternehmen mit dem Ziel, Innovationen aus dem gesamten Energiespektrum schneller voranzubringen.**

Venturing-Aktivitäten spielen eine zentrale Rolle in der Strategie von BP, an Lösungen für zwei zentrale Herausforderungen zu arbeiten: der global steigende Bedarf an Energie und die gleichzeitige Senkung von CO<sub>2</sub>-Emissionen. Seit Gründung wurden zusammen mit über 200 Mit-Investoren mehr als 500 Mio. US-Dollar in über 40 Technologieunternehmen investiert.

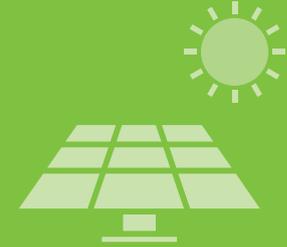
BP Ventures baut Aktivitäten sowohl in den klassischen Unternehmensbereichen Upstream, Downstream und Erneuerbare Energien als auch in diesen fünf Bereichen auf: weiterentwickelte Mobilität (Advanced Mobility), Energieeffizienz und -speicherung, CO<sub>2</sub>-Management, Biokraftstoffe und emissionsarme Produkte sowie digitaler Wandel.

Neue Technologien können den Weg in eine emissionsärmere Zukunft ebnen. Die Partnerschaften helfen, mögliche Lösungen für die Zukunft zu erkennen, zu verstehen und zu entwickeln.

# Erneuerbare Energien



Die von BP im Jahr 2018 produzierte Menge an Biokraftstoffen betrug **765 Mio. Liter** und wurde in den Anlagen in Brasilien erzeugt.

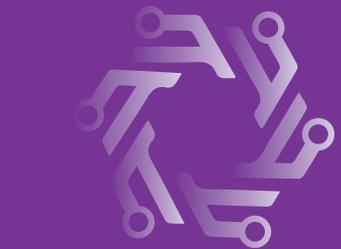


Durch die Entwicklung signifikanter Kapazitäten für **Solarenergie** möchte **Lightsource BP** eine aktive Rolle bei der Gestaltung der weltweiten Energieversorgung der Zukunft spielen. Heute ist sie insgesamt in zehn Ländern präsent – doppelt so viele wie im Dezember 2017.

# Technologie & Innovation



Mit seismischer Datenaufzeichnung kann ein genaues Bild von Lagerstätten erzeugt werden. Mit Rosneft und WesternGeco aus der Schlumberger Gruppe arbeitet BP an der **Entwicklung neuer Technologien**, mit denen sich Daten schneller, risikoärmer, mit niedrigeren Kosten auch in extremen Klimazonen sowie schwer zugänglichen Gebieten sammeln lassen.



Weltweit gibt es acht **BP Technologiezentren**: in den USA, Großbritannien, Asien und Deutschland.

## BPs Verpflichtung für eine CO<sub>2</sub>-ärmere Zukunft

Das Wachstum in der Welt lässt die globale Energienachfrage steigen und erfordert gleichzeitig eine Senkung der Treibhausgasemissionen. BP ist fest entschlossen, diese doppelte Herausforderung zu meistern und den Übergang in eine CO<sub>2</sub>-ärmere Zukunft aktiv mitzugestalten.

Deshalb will das Unternehmen Emissionen in den Betrieben senken, die Produkte verbessern und Geschäftsmodelle zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung aufbauen.

Darüber hinaus setzt BP sich selbst ein neues Ziel:

Während das eigene Geschäft wächst, werden die Netto-Treibhausgasemissionen nicht steigen.

Erreicht werden soll dies durch:

1. Nachhaltige Emissionsreduzierungen weltweit von bis zu 3,5 Mio. Tonnen
2. Anstreben einer Methanintensität von 0,2 Prozent bei Erdgas
3. Investitionen in Klimaschutzprojekte

Um alle Unternehmensbereiche einzubeziehen, startet ein Advancing-Low-Carbon (ALC) Akkreditierungsprogramm, beginnend mit 52 unabhängig bewerteten Aktivitäten. Das Programm bezieht alle Unternehmensbereiche ein und soll Emissionen des Unternehmens und der Kunden senken.

**Sicherheit ist einer der Unternehmenswerte und hat bei BP oberste Priorität. Das Ziel: keine Unfälle, keine Gesundheitsgefährdung und keine Umweltschäden.**

BP arbeitet kontinuierlich daran, in allen Bereichen die Sicherheit der Mitarbeiter und Prozesse wie auch das Risikomanagement zu verbessern. Grundlage dieser Anstrengungen ist das konzernweit umgesetzte Operating Management System (OMS). Es umfasst die Anforderungen der BP für Gesundheitsschutz, Sicherheit, Umweltschutz, unternehmerische Verantwortung und operative Zuverlässigkeit ebenso wie für Wartung, Beziehungen zu Kontraktoren und organisatorisches Lernen. Da sich Unfälle oder größere Produktaustritte für Mitarbeiter und die Umwelt negativ auswirken können, ist Prozesssicherheit wichtig. Sie beginnt damit, dass alle Anlagen nach genau definierten Standards gebaut werden.

Zusätzlich ist jeder Mitarbeiter verpflichtet, unsichere Arbeiten unmittelbar zu stoppen. Die in den Golden Rules of Safety beschriebenen Arbeitsgänge sind der Leitfaden für die sichere Ausführung potenziell gefährlicher Arbeitsgänge. Sie sind abgestimmt auf das OMS und umfassen Bereiche wie zum Beispiel Höhenarbeiten, Hebevorgänge und Verkehrssicherheit. Darüber hinaus zieht das Unternehmen Erkenntnisse aus Vorfällen, Überprüfungen operativer Betriebsabläufe und aus den jährlich durchgeführten Risikobewertungen und tauscht sich mit anderen Unternehmen aus. Sicherheit ist zudem wichtiger Teil des Verhaltenskodex.

## Die Ziele von BP auf dem Weg in eine emissionsärmere Zukunft

Reduktion der Emissionen der Geschäftsaktivitäten	Verbesserung der Produkte	Erweiterung emissionsarmer Geschäftsaktivitäten
<b>NULL</b> Keine Steigerung der Emissionen in allen Geschäftsbereichen	 Emissionsärmeres Gas	 Erweiterung emissionsarmer und erneuerbarer Geschäftsaktivitäten
<b>3,5 Mio.</b> Tonnen Reduktion der Treibhausgasemissionen bis 2025	 Noch effizientere und emissionsärmere Kraftstoffe, Schmierstoffe und petrochemische Produkte	 Investition von 500 Mio. US-Dollar in emissionsarme Aktivitäten jedes Jahr
Methanintensität bei Erdgas von <b>0,2 %</b>	 Mehr emissionsarme Angebote für Kunden	 Investition einer Mrd. US-Dollar in Oil and Gas Climate Initiative für Forschung und Technologie

## Sicherheit



BP nutzt **unbemannte Drohnen**, um Anlagen in schwer zugänglichen Regionen oder extremen Klimazonen zu überwachen.

Die **Datenplattform ARGUS** speichert historische und in Echtzeit verfügbare Daten zu nahezu sämtlichen der 2.500 Bohrlöcher weltweit. Diese Daten stehen den Ingenieuren jederzeit für Analysen und zur Entscheidungsfindung zur Verfügung. Bohrlochbewertungen, die in der Vergangenheit tagelange Vorbereitungen erforderten, können jetzt in Echtzeit durchgeführt werden.

## Bereit für die Zukunft

Die gesamte Branche verändert sich in einem Tempo, das es seit Jahrzehnten nicht mehr gegeben hat. Öl, Gas und erneuerbare Energien sind immer reichlicher vorhanden und werden kostengünstiger.

Unsere Gesellschaft verlangt nach Lösungen, wie mehr Energie geliefert werden kann bei gleichzeitig sinkendem CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Die Strategie von BP ist darauf ausgerichtet, Lösungen für diese doppelte Herausforderung zu finden. Mithilfe neuer Technologien wird Energie auf eine effizientere Art und Weise mit neuen Methoden produziert, um die steigende Nachfrage zu decken.

Dies ermöglicht es BP, in einer Zeit wettbewerbsfähig zu sein, in der Preise, politische Rahmenbedingungen, Technologie und Kundenpräferenzen großen Veränderungen unterliegen.

Mit der Erfahrung und mit dem Portfolio von BP, kann das Unternehmen die Energiewende aktiv mitgestalten, und zwar so, dass es für Investoren noch attraktiver wird, während weiterhin der Energiebedarf gedeckt werden kann.

## Unsere Unternehmenswerte

**Sicherheit:** In allem, was BP tut, ist die Sicherheit ihrer Mitarbeiter und des Umfelds, in dem sie tätig ist, eine Grundvoraussetzung. Das Unternehmen hat sich einer sicheren Energieversorgung weltweit verpflichtet.

**Respekt:** BP respektiert die Welt, in der sie tätig ist. Dies beginnt mit der Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien. Das Unternehmen hat sich selbst hohen ethischen Standards verpflichtet und gewinnt durch sein Verhalten das Vertrauen anderer.

**Bestleistung:** Da das Unternehmen in risikoträchtigen Geschäftsfeldern agiert, ist Bestleistung ein Muss, was sich im systematischen und disziplinierten Management aller Betriebsaktivitäten zeigt. BP hält sich an die Standards und Richtlinien, die sie festgelegt hat.

**Courage:** Das Unternehmen erforscht neue Denkansätze und scheut sich nicht, um Hilfe zu bitten. BP ist sich selbst gegenüber ehrlich und holt die Meinung anderer ein. Sie möchte langfristig wirken, auch wenn in dieser Welt kurzfristige Ziele dominieren.

**Ein Team:** Aus der Stärke der Einzelnen erwächst ein noch stärkeres Team. Gemeinsam kann das Unternehmen mehr erreichen und daher gilt der Erfolg des Teams stets mehr als der individuelle Erfolg.

# BP Strategie – die Prioritäten

Die strategischen Prioritäten unterstützen BP dabei, eine sich verändernde Welt mit Energie für Wärme, Licht und Mobilität zu versorgen.

**Marktorientiertes Wachstum im Geschäftsbereich Verarbeitung und Vertrieb**



**Convenience-Partnerschaften:** rund 1.400 Convenience-Partnerschaften an Tankstellen weltweit  
**Tankstellen:** Wachstum in neuen Märkten (Mexiko, Indonesien)  
**Luftfahrt:** nachhaltige Flugtreibstoffe (Air BP und Neste)  
**Starke Marken und Partnerschaften:** Renault Sport Racing im Schmier- und Kraftstoffbereich

**(Venturing-) Beteiligungsprojekte und emissionsärmere Energieverwendung**



**Technologie und Infrastruktur für Elektrofahrzeuge:** Chargemaster: größtes britisches Ladestation-Netz  
**Ausbau von Solarenergie:** Lightsource BP  
**Kraftstoff aus Abfallstoffen:** BP und Johnson Matthey: Fulcrum BioEnergy™ lizenziert  
**Sauberer Strom:** „Oil and Gas Climate Initiative“ Erdgas zur Stromerzeugung, CO<sub>2</sub>-Abscheidung und -speicherung

**Modernisierung aller BP Unternehmensbereiche**



**Neue Technologien nutzen:** smarte Schutzbrillen, digitale Westen  
**Cloudbasierte Technologien:** Einsatz des Plan Operations Advisor: cloudbasiertes Tool zur schnelleren Diagnose eines Problems  
**Smarte Aktivitäten:** Installation der APEX-Technologie bei Ölbohrungen zur Sammlung von Daten  
**Prozessautomatisierung:** Einsatz von robotergestützter Automatisierung zum Zeitgewinn

## BP Unternehmenswerte

Safety (Sicherheit)

Respect (Respekt)

Excellence (Bestleistung)

Courage (Courage)

One Team (Ein Team)